

---

Subject: Vorstellung mit Foto(s)

Posted by [Kamigakieta](#) on Thu, 30 Jul 2009 22:58:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo erstmal;

ich bin bzw. werde in anderthalb Monate 21 Jahre alt, bin männlich und trage seit knapp 5 Jahren lange Haare, befürchte aber an AGA zu leiden. Vor 2-3 Monaten ist mir das erste mal aufgefallen wie die Haare an der Stirn immer lichter werden...

Vorerst schob ich es auf Stress mit dem Studium oder dem kalkhaltigen Wasser in Wien/der mangelhaften Ernährung durch den Sparwahn unserer weiblichen Mitbewohnerinnen... Aber nun bin ich seit knapp 1em Monat wieder zuhause und wenngleich ich mir wohl eine Verbesserung einbildete (so wirken die Haare tatsächlich wieder voller), blieb der Ansatz unverändert hoch und die Stirn nur recht leicht behaart...

Ich hatte schon immer einen recht hohen Stirnansatz und kleine Geheimratsecken hab ich eigentlich schon seit der Pubertät. Letzthin haben die sich aber so richtig tief "reingefressen", seltsamerweise ist die Ecke auf der rechten Seite wesentlich ausgeprägter als auf der Linken. Wie dem auch sei, wären es nur die Ecken hätte ich da kein Problem damit, aber das mit der Stirn hat mich sofort schockiert... Daraufhin hab ich eigentlich kaum einen Tag verbringen können ohne meinen Haaransatz genau zu begutachten bis ich auf die geniale Idee gekommen bin auch noch meinen Hinterkopf zu inspizieren... Schockiert stellte ich fest, dass man an einer Stelle, wohl dem Tonsur-bereich, sehr gut meine Haut erblicken konnte.

Meine Mutter wies mich darauf hin, dass auch sie seit jeher einen solchen Wirbel am Kopf hätte und in der Tat sieht man auch bei ihr die Haut durchschimmern... Ob ich immer schon so einen Wirbel hatte weiß ich nicht, aber mich lässt dennoch das Gefühl nicht los, dass sich die Haare zusehens auch am Hinterkopf verabschieden; vorallem auch weil es mich wie auf der Hauptseite beschrieben dort immer wieder etwas juckt...

Ich habe bereits Blut-bild analysen auf Anordnung des Hausarztes durchgeführt und alle Haarausfall relevanten Werte sind gut in der Norm. Haarausfall im allgemeinen, also das verlieren von Haaren, scheint mir nicht wesentlich höher zu sein als vor 2 Jahren; was mir allerdings vorkommt, ist dass die ausgefallenen Haare teilweise sehr kurz sind und nur wenige lange Haare ausfallen.

Ich habe da noch unendlich viele Fragen, werde aber weiter das Forum durchstöbern um eventuell einige davon zu beantworten...

Also lange Rede kurzer Sinn: Ich wäre euch sehr dankbar wenn ihr anhand der Bilder im .zip Ordner, eine Einschätzung meiner Situation geben könntet. Ich habe am 12. August einen Hautarzt Termin, weshalb ich hier auch auf eventuell zu stellende Stichfragen hoffe.

Ich entschuldige mich für den langen Text und danke schon mal im Voraus

P.S.: Erblich bin ich übrigens schwer belastet. Beide Großväter, die Brüder meiner Mutter und mein Vater haben alle eine Glatze, allerdings erst mit etwa 30 Jahren, bekommen. Einzig der Bruder meines Vaters scheint bei den Geheimratsecken halt gemacht zu haben (ist jetzt 44 und hat volles Haar).

## File Attachments

---

1) [Haare.zip](#), downloaded 845 times

---